

Umsetzbares Spielkonzept?

Post by "cj187" of May 11th 2018, 8:06 am

ich hatte mir einst ausgedacht, mind. 4 Datenbanken dafür zu benutzen.

Zum einen eine für die Strecken, wo je nach Streckenart ein Kostenmultiplikator auf den Kilometerpreis berechnet wird.

Zb:

Altbau (Standard) $\times 1.0$

Neubau $\times 1.1$

Schnellstrecke $\times 1.2$

Nebenbahn $\times 0.9$ (also günstiger)

Zweite [Datenbank](#) wäre für die Fahrpläne, welche bestellt werden müssten um auch fahren zu dürfen.

Dort wird dann entschieden welche Streckenart gefahren werden soll, Wie viel Kilometer zurückgelegt werden müssen und was für Fahrzeit benötigt wird.

Auch hier wieder mit Multiplikatoren zB für die Geschwindigkeiten.

100km/h (Standard) = $\times 1.0$

110km/h $\times 1.1$

120km/h (max. für Güterzüge) $\times 1.2$

90km/h $\times 0.9$

80km/h $\times 0.8$

70km/h (minimum) $\times 0.7$

Jeder Kilometer wird mit 1 Min Fahrzeit berechnet.

Für jede 5 Min Verspätung gäbe es Abzüge von 0.05%

Wenn man früher am Ziel ist gibt es 0.05% Bonus für jede 5 Min.

Dann eine [Datenbank](#) der Güter, in der der Wert der einzelnen Wären in Stück oder Tonnage hinterlegt ist.

Die letzte [Datenbank](#) wäre die der Rollmaterialien, welche anfangs alle zum günstigen Preis gemietet oder einmalig gekauft werden können.

Beispiel :

Ich miete mir eine Lok (Vmax 100km/h) für 1.000€/Leistung

Und 20 Wagen für je 50€/Leistung

(Kaufpreis wäre das 1.000-Fache des Mietpreises, gekaufte Loks könnten von anderen Spielern gemietet werden, somit würde der Eigentümer mit der Lok verdienen, auch wenn er diese nicht nutzt)

Kosten für Rollmaterial 2.000€

Ich bestelle einen Fahrplan über die Altbaustrecke von Bhf "E" bis Bhf "J" und muss 48km zurück legen.

Die Strecke liegt in der Steigung also bestelle ich einen 80'er Fahrplan. Da eh nicht mehr erreicht wird und es paar Abschnitte gibt, die auf 80 begrenzt sind.

48km Altbau (48km×10€)×1.0

480€ Strecke

80'er Fahrplan $480\text{€} \times 0.8$

Kosten für Fahrplan 384€

Die Fahrzeit beträgt nun 48 Minuten.

Die 20 Wagen werden mit jeweils 50 Tonnen einer billigen Ware zB Sand beladen, wo die Tonne 5€ Ertrag hat.

Würde ich also planmäßig am Ziel ankommen, würde die Fracht einen Umsatz von 5.000€ machen

Jetzt bin ich allerdings 12 min zu spät angekommen und bekomme 0.15% Abzüge.

Umsatz $5.000\text{€} - 0.15\%$

4250€

Jetzt ziehen wir hier noch alle Kosten ab und haben einen Erlös von 1866,00€ welche in die nächste Leistung investiert wird.

Anderes Beispiel:

Gleiches Rollmaterial, Gleiche Strecke nur in die andere Richtung.

Dieses mal bestelle ich den 100'er Fahrplan und beladen die 20 Wagen mit je 50t Eisenerz welcher 20€/t wert ist.

Rollmaterial wieder 2.000€

Altbaustrecke wieder 48km = 480€

100'er Fahrplan (×1.0)

Kosten 2480€

Bergab komme ich auch wegen der gefahrenen 100 km/h schneller Vorrang und bin nach 22 min am Zielbahnhof.

Bekomme also einen Bonus von 0.25% auf den Erlös!

$20\text{€}/\text{t} \times 50\text{t} = 1.000\text{€}$

$20 \text{ Wagen} \times 1.000\text{€} = 20.000\text{€}$

$20.000\text{€} + 0.25\% = 25.000\text{€}$

Selbst wenn ich mich jetzt nur noch auf diese eine Ware spezialisiere und die Rückfahrt leer fahre verdiene ich damit so gut, dass ich mir nach 2 Lieferungen den ersten Wagen kaufen könnte!

PS.:

Alle Zahlen und Werte habe ich jetzt schnell ausgedacht, sind also nur ein Beispiel von dem was ich mir überlegt habe)